

Protokolleintrag vom 13.04.2011

2011/131

**Schriftliche Anfrage von Marianne Aubert (SP) und Simone Brander (SP) vom 13.04.2011:
Realisierung einer Haltestelle «Gessnerallee»**

Von Marianne Aubert (SP) und Simone Brander (SP) ist am 13. April 2011 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Wer in Tram Nr. 6 oder 10 sitzt und zur Gessnerallee möchte, kommt immer wieder in die groteske Situation, an der Haltestelle Bahnhofplatz das Tram vorzeitig verlassen zu müssen, obwohl es bis Gessnerallee weiterfahren würde. Von der Haltestelle Bahnhofplatz bis Haltestelle Löwenplatz oder Bahnhofstrasse/HB dürfen keine Fahrgäste sitzen bleiben.

Wir bitten den Stadtrat um die Beantwortung folgender Fragen:

1. Teilt der Stadtrat unsere Einschätzung, dass durch eine neue Haltestelle "Gessnerallee" diese unproduktiven Leerfahrten wegfallen würden?
2. Gibt es Gründe, die gegen eine Ein- und Aussteigehaltestelle "Gessnerallee" sprechen würden?
3. Ist der Stadtrat auch der Meinung, dass eine solche Haltestelle, an der die Tramzüge ihre Abfahrtszeit weiterhin an der Gessnerallee abwarten könnten, praktisch wäre?
4. Findet der Stadtrat auch, dass mit einer solchen Haltestelle die Besucher/innen der Kulturinstitute und Lokale an der Gessnerallee eine zusätzliche bequeme Erschiessung für Hinweg oder Heimfahrt bekämen?
5. Sieht der Stadtrat Möglichkeiten, eine neue Haltestelle "Gessnerallee" zu realisieren?

Mitteilung an den Stadtrat